
Subject: Falsche Herangehensweise an Problem
Posted by [HenryMiller](#) on Mon, 20 Mar 2017 14:32:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

Bislang wurden ja HT unter 30 und wenn der HA nicht komplett gestoppt wurde abgeraten.

Wenn man sich jedoch folgendes überlegt:

Problem sind bislang nur die GHE (alter bald 27), hA scheint nicht aggressiv zu sein, da es nicht gerade rasend schnell geht.

RU wird gerade seit Oktober erfolglos an den GHE getestet.

Fin bringt bei den meisten nichts (vermutlich vor allem wenn man auf RU auch nicht anschlägt).

Nimoy hilft ja vorne auch oftmals nicht in dem Umfang und könnte den Status ggfs.

Verschlechtern.

Macht es da nicht Vlt Sinn für die GHE eine gute HT zu machen (zB dense packing bei Feriduni) und den Redt der vermutlich langsam geht, versuchen später mit Fin oder a deren Mittel die Vlt lwann rauskommen zu halten. Was meint ihr?

So hätte man vor allem jetzt in jungen Jahren ein gutes haarbild (natürlich erst wenns gut läuft ein Jahr nach der op).

Versteht mich nicht falsch dass soll keine Leier ala "im Alter Jucken mich die Haare echt nicht" werden,

Aber iwie erscheint mir das gerade am sinnvollsten

Subject: Aw: Falsche Herangehensweise an Problem
Posted by [pilos](#) on Mon, 20 Mar 2017 14:48:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HenryMiller schrieb am Mon, 20 March 2017 16:32Nimoy hilft ja vorne auch oftmals nicht in dem Umfang und könnte den Status ggfs. Verschlechtern.

meinst du minox oder Mr. Spock

Subject: Aw: Falsche Herangehensweise an Problem
Posted by [HenryMiller](#) on Mon, 20 Mar 2017 14:49:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Mon, 20 March 2017 15:48HenryMiller schrieb am Mon, 20 March 2017 16:32Nimoy hilft ja vorne auch oftmals nicht in dem Umfang und könnte den Status ggfs.

Verschlechtern.

meinst du minox oder Mr. Spock

:D:'Dja ich sollte Vlt mal nicht alle Beiträge über mein Mobiltelefon verfassen

Subject: Aw: Falsche Herangehensweise an Problem
Posted by [Ryder89](#) on Mon, 20 Mar 2017 15:56:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HenryMiller schrieb am Mon, 20 March 2017 15:32
Fin bringt bei den meisten nichts

Hä?

Subject: Aw: Falsche Herangehensweise an Problem
Posted by [HenryMiller](#) on Mon, 20 Mar 2017 15:59:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ryder89 schrieb am Mon, 20 March 2017 16:56HenryMiller schrieb am Mon, 20 March 2017 15:32
Fin bringt bei den meisten nichts

Hä?

Sorry, wollte schreiben bringt an der Front wenig...

Subject: Aw: Falsche Herangehensweise an Problem
Posted by [Pandemonium](#) on Mon, 20 Mar 2017 21:06:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HenryMiller schrieb am Mon, 20 March 2017 16:59Ryder89 schrieb am Mon, 20 March 2017 16:56HenryMiller schrieb am Mon, 20 March 2017 15:32
Fin bringt bei den meisten nichts

Hä?

Sorry, wollte schreiben bringt an der Front wenig...
An der Front generell schon.

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/10365924>

"RESULTS: There was a significant increase in hair count in the frontal scalp of finasteride-treated patients ($P < .001$), as well as significant improvements in patient, investigator, and global photographic assessments. Efficacy was maintained or improved throughout the second year of the study. Finasteride was generally well tolerated."

GHE je nach Ausprägung natürlich schwerer behandelbar.

Zitat:Macht es da nicht Vlt Sinn für die GHE eine gute HT zu machen

ja.

Subject: Aw: Falsche Herangehensweise an Problem
Posted by [Aristo084](#) on Tue, 21 Mar 2017 02:47:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ryder89 schrieb am Mon, 20 March 2017 16:56HenryMiller schrieb am Mon, 20 March 2017 15:32
Fin bringt bei den meisten nichts

Hä?

ca. 30% Fin Non Responder

Subject: Aw: Falsche Herangehensweise an Problem
Posted by [Sinner85](#) on Tue, 21 Mar 2017 06:54:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aristo084 schrieb am Tue, 21 March 2017 03:47Ryder89 schrieb am Mon, 20 March 2017 16:56HenryMiller schrieb am Mon, 20 March 2017 15:32
Fin bringt bei den meisten nichts

Hä?

ca. 30% Fin Non Responder

meinst du allgemein oder an den GHE ?

LG

Subject: Aw: Falsche Herangehensweise an Problem
Posted by [Aristo084](#) on Tue, 21 Mar 2017 10:45:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sinner85 schrieb am Tue, 21 March 2017 07:54Aristo084 schrieb am Tue, 21 March 2017 03:47Ryder89 schrieb am Mon, 20 March 2017 16:56HenryMiller schrieb am Mon, 20 March 2017 15:32

Fin bringt bei den meisten nichts

Hä?

ca. 30% Fin Non Responder

meinst du allgemein oder an den GHE ?

LG

Allgemein. Bei denen wirkt allgemein fast gar nix. Da wäre ev. TM ein Versuch.

Subject: Aw: Falsche Herangehensweise an Problem
Posted by [Sinner85](#) on Tue, 21 Mar 2017 10:50:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aristo084 schrieb am Tue, 21 March 2017 11:45Sinner85 schrieb am Tue, 21 March 2017 07:54Aristo084 schrieb am Tue, 21 March 2017 03:47Ryder89 schrieb am Mon, 20 March 2017 16:56HenryMiller schrieb am Mon, 20 March 2017 15:32

Fin bringt bei den meisten nichts

Hä?

ca. 30% Fin Non Responder

meinst du allgemein oder an den GHE ?

LG

Allgemein. Bei denen wirkt allgemein fast gar nix. Da wäre ev. TM ein Versuch.

für was steht schnell TM?

Subject: Aw: Falsche Herangehensweise an Problem
Posted by [Aristo084](#) on Tue, 21 Mar 2017 11:43:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<https://www.alopezie.de/fud/index.php/t/28583/>

Subject: Aw: Falsche Herangehensweise an Problem
Posted by [Sinner85](#) on Tue, 21 Mar 2017 12:37:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aristo084 schrieb am Tue, 21 March 2017 12:43<https://www.alopezie.de/fud/index.php/t/28583/>

Merci

Subject: Aw: Falsche Herangehensweise an Problem
Posted by [Pandemonium](#) on Tue, 21 Mar 2017 12:38:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

edit

Subject: Aw: Falsche Herangehensweise an Problem
Posted by [Grashüpfer](#) on Tue, 21 Mar 2017 12:52:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aristo084 schrieb am Tue, 21 March 2017 03:47Ryder89 schrieb am Mon, 20 March 2017 16:56HenryMiller schrieb am Mon, 20 March 2017 15:32
Fin bringt bei den meisten nichts

Hä?

ca. 30% Fin Non Responder

Hatten wir hier nicht ne Studie nach der wiederum bei 60% der Non- Responder Dut wirkt?

Glaube aber auch dass, es noch andere Konstellationen außer zu viel dht gibt bei denen die Haare ausfallen. Weswegen auch Progesteron usw wirkt.

Subject: Aw: Falsche Herangehensweise an Problem
Posted by [Tom10](#) on Tue, 21 Mar 2017 16:57:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Frage ist ob es notwendig in deinem Fall einer HT zu unterziehen. Spätere Nachteile scheinen die Vorteile zu überwiegen.

Subject: Aw: Falsche Herangehensweise an Problem
Posted by [HenryMiller](#) on Tue, 21 Mar 2017 19:04:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ aristo: warum ist genau dann TM ein Versuch wert?

Was wären denn die Nachteile bis auf dass ggfs mehrmals eine OP her muss im Gegensatz dass die Therapien nicht wirken, man sich gesundheitlich schädigt und viel Zeit verspielt...?!

Das mit den Statistiken mag auch sein aber gibt doch wenn wir ehrlich sind so gut wie keine zufriedenstellend die kosmetischen Ergebnisse mit fin an der Front

Subject: Aw: Falsche Herangehensweise an Problem
Posted by [Grashüpfer](#) on Wed, 22 Mar 2017 13:49:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HenryMiller schrieb am Tue, 21 March 2017 20:04@ aristo: warum ist genau dann TM ein Versuch wert?

Was wären denn die Nachteile bis auf dass ggfs mehrmals eine OP her muss im Gegensatz dass die Therapien nicht wirken, man sich gesundheitlich schädigt und viel Zeit verspielt...?!

Das mit den Statistiken mag auch sein aber gibt doch wenn wir ehrlich sind so gut wie keine zufriedenstellend die kosmetischen Ergebnisse mit fin an der Front

I

Ist die Frage ob du mit deinem Status jetzt zufrieden bist. Wenn ja und du nur die Haare Halten willst, dann sind Fin und ru die Mittel der Wahl.

Wenn du mit dem Status nicht zufrieden bist, ist ne ht sicherlich der schnellste Weg zu neuen Haaren.

Wenn du ne ht machst und in zwei Jahren dünnt es hinter den transplantierten Haaren aus, hast du ein Problem. Dann bist du ein nw5 mit Hörnern.

Subject: Aw: Falsche Herangehensweise an Problem

Posted by [Shibalnu](#) on Wed, 22 Mar 2017 13:59:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das erste, was du nach einer HT vom Arzt verschrieben bekommst, ist Finasterid.

Subject: Aw: Falsche Herangehensweise an Problem

Posted by [Pandemonium](#) on Wed, 22 Mar 2017 15:56:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zaptek schrieb am Wed, 22 March 2017 14:59Das erste, was du nach einer HT vom Arzt verschrieben bekommst, ist Finasterid.

Viel mehr kann er auch nicht verschreiben.

Subject: Aw: Falsche Herangehensweise an Problem

Posted by [HenryMiller](#) on Wed, 22 Mar 2017 16:19:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aber Man muss ja auch nicht immer davon ausgehen dass es einem direkt alle Haare dahinter bis NW 5 vom Kopf geht. Solange keine Anzeichen einer tonsur da sind, hat es sich ja ggfs mit einer späten 2ten OP.

Meint ihr ich soll vorsorglich fin für die Front probieren auch wenn bezeichnet so gut wie ausgeschlossen ist oder doch lieber mal dieses TM?

Eine HT mache ich auf jeden Fall in 1 oder spät, 2 jahren

Subject: Aw: Falsche Herangehensweise an Problem

Posted by [Obes89](#) on Wed, 22 Mar 2017 18:41:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HenryMiller schrieb am Wed, 22 March 2017 17:19Aber Man muss ja auch nicht immer davon ausgehen dass es einem direkt alle Haare dahinter bis NW 5 vom Kopf geht. Solange keine Anzeichen einer tonsur da sind, hat es sich ja ggfs mit einer späten 2ten OP.

Meint ihr ich soll vorsorglich fin für die Front probieren auch wenn bezeichnet so gut wie ausgeschlossen ist oder doch lieber mal dieses TM?

Eine HT mache ich auf jeden Fall in 1 oder spät, 2 jahren

Es gibt auch übrigens genügend Leute die mit Fin in der Front erfolge haben können. Viele Fangen einfach nur extrem spät an und dann kommen nur Haare im Bereich der hinteren 2/3 des Kopfes wieder. Oft genügt fin only für die Front auch nicht. Aber wenn man noch Minox, Ket, vll. diclofenac, oder RU dazu nimmt, dann kann mittlerweile sicher über 50% der Leute mit AGA gute Erfolge verzeichnen.

Also nicht darüber nachdenken was Laut Studien ist und was nicht, sondern testen wenn man wissen möchte was bei einem persönlich möglich ist.

Subject: Aw: Falsche Herangehensweise an Problem
Posted by [Tom10](#) on Wed, 22 Mar 2017 20:52:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HenryMiller schrieb am Wed, 22 March 2017 17:19Aber Man muss ja auch nicht immer davon ausgehen dass es einem direkt alle Haare dahinter bis NW 5 vom Kopf geht. Solange keine Anzeichen einer tonsur da sind, hat es sich ja ggfs mit einer späten 2ten OP.

Meint ihr ich soll vorsorglich fin für die Front probieren auch wenn bezeichnet so gut wie ausgeschlossen ist oder doch lieber mal dieses TM?

Eine HT mache ich auf jeden Fall in 1 oder spät, 2 jahren

Das ist richtig. Ich bin auch der Meinung dass man bei einer HT nicht zwingend Fin nehmen muss, aber nur wenn die Voraussetzungen stimmen.

Die Frage ist eher ob du mit deiner jetzigen Situation so unzufrieden bin. Besonders im Falle wo du keine Medis nehmen willst, ist es am besten die HT so lange wie möglich heraufzuzögern

Subject: Aw: Falsche Herangehensweise an Problem
Posted by [HenryMiller](#) on Wed, 22 Mar 2017 22:04:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@obes: Vlt hast du recht. Ich war nur verunsichert weil RU bei mir nicht wirkt und wegen wenigen positiven berichten von Fin an der Front hier im Forum. So dass man Zeit und (Vlt Gesundheit) vergeudet. Aber du hast recht, wenn ich es nicht einfach mal 6 Monate durchziehe weis ich nie ob es was gebracht hätte.

Mit dem Zeitpunkt der HT weis ich halt auch nicht. Wenns langsam geht könnte man ja auch gegenargumentieren und schnell machen, dann hat man jung einen rel lang guten Status...naja alles nicht so leicht

Subject: Aw: Falsche Herangehensweise an Problem
Posted by [Grashüpfer](#) on Wed, 22 Mar 2017 23:38:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hab grad im Ru-Anwenderthread gelesen, dass ru deinen Haarausfall gestoppt hat, sich aber auch nach sechs Monaten kein Neuwuchs einstellt.

Also eigentlich mega gut.

Nimm einfach ru weiter und mach in sechs Monaten die HT.

Subject: Aw: Falsche Herangehensweise an Problem
Posted by [Tom10](#) on Fri, 24 Mar 2017 08:54:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HenryMiller schrieb am Wed, 22 March 2017 23:04@obes: Vlt hast du recht. Ich war nur verunsichert weil RU bei mir nicht wirkt und wegen wenigen positiven berichten von Fin an der Front hier im Forum. So dass man Zeit und (Vlt Gesundheit) vergeudet. Aber du hast recht, wenn ich es nicht einfach mal 6 Monate durchziehe weis ich nie ob es was gebracht hätte.

Mit dem Zeitpunkt der HT weis ich halt auch nicht. Wenns langsam geht könnte man ja auch gegenargumentieren und schnell machen, dann hat man jung einen rel lang guten Status...naja alles nicht so leicht

Wenn du selbts nicht überzeugt bist von der HT, dann solltest du im Moment die Finger davon lassen. Ausserdem, wenn der HA bis jetzt schleichend verlaufen ist, wird das wohl so bleiben.

Subject: Aw: Falsche Herangehensweise an Problem
Posted by [chribe](#) on Fri, 24 Mar 2017 10:06:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hab die Tage noch einen gesehen der NW 7 war und vorne seine ca. 200 Verdichtungsgrafts lang wachsen lassen hat. Das sah sowas von lächerlich aus. Das hätte man sich getrost sparen können oder nach der HT eben fin nehmen, damit sowas nicht passiert.

Subject: Aw: Falsche Herangehensweise an Problem
Posted by [Knorkell](#) on Fri, 24 Mar 2017 12:12:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fin ist das Risiko nicht wirklich wert. Nicht wenn man bereits GHE`s hat und es ansonsten gut anschlägt. Dann tun es bei vielen auch die üblichen sanfteren Mittel.
Da würde ich lieber auf eine anständige HT mit pragmatischer Haarlinie (nicht zu konservativ

und auf keinen Fall zu kindlich, wie heißt das Gegenwort zu viril nochmal? Nicht feminim) sparen und den Rest zu halten versuchen. Evtl. irgendwann nachlegen.

Die Kohle ist halt häufig ein Problem. Bei nem Preis von 3-4 € pro Graft geht eine Haarlinie bei 1000-2000 Grafts mehr als ordentlich ins Geld.

Subject: Aw: Falsche Herangehensweise an Problem
Posted by [HenryMiller](#) on Fri, 24 Mar 2017 12:18:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Genau das hatte ich mir eben auch überlegt. Klar will ich nicht aussehen wie ein idiot aber ich meine mit fast 27 und ansonsten dichtem Haar könnte man ja spekulieren dass es gut geht - ich meine ein gewisses Risiko ist ja bei jeder Behandlungsform von aga vorhanden...

Also feriduni bietet eine Vorubtersuchung für 180 EUR an. Würde vermutlich eine dense-packing HT machen. Klar muss ich vermutlich mit 6.000 EUR rechnen aber lieber so als Pfusch.

Denkt ihr so eine vorubtersuchung würde sich mal lohnen für den Preis?

Und ganz ehrlich mal blöd gesagt: wenn im schlimmsten Fall danach alles ausfällt müsse man sich halt jeden Morgen die Rübe rasieren. Ist auch nicht stressiger als minox etc aufzutragen

Subject: Aw: Falsche Herangehensweise an Problem
Posted by [Schnitzelchen](#) on Fri, 24 Mar 2017 15:45:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn man ernsthaft mit dem Gedanken spielt eine HT durchführen zu lassen, erachte ich eine solche Vorabuntersuchung als extrem sinnvoll. Im Grunde genommen kann dir kein anderer Mensch als ein erfahrener HT-Chirurg, wie Dr. Feriduni es ist, sagen, wie gut dein Spendermaterial letztendlich ist. Du kannst Bilder ins Netz stellen und um Meinungen bitten, aber was können wir schon dazu sagen? Ja, sieht ganz gut aus oder hmm...dein Donor sieht nicht so gut aus etc.pp.

Nach dem Beratungsgespräch bist du hundertprozentig schlauer als vorher, schon allein weil du weißt wie viel Grafts man bei dir ernten können wird und weil man damit einen langfristigen Plan aufstellen kann. Problem mit HT's ohne Medis ist einfach die Kohle und der ganze Aufwand der dahinter steckt. Wenn du erst einmal mit einer HT angefangen hast und keine Medis nimmst, wirst du definitiv (wenn's schlecht läuft schneller als gedacht) nachlegen müssen. Selbst mit Medis wird man sehr wahrscheinlich irgendwann mal nachlegen müssen, nur dass der Aufwand der folgenden HT's dann geringer ist.

Mit Fin ist es hier halt immer so ne Sache und jeder sieht es anders. Meiner Meinung nach ist es

letztendlich schon ein gute, überlegenswerte Option.

Subject: Aw: Falsche Herangehensweise an Problem
Posted by [HenryMiller](#) on Sat, 25 Mar 2017 15:29:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ok ich denke ich werde dort auf jeden Fall mal zur Untersuchung vorbeifahren, schaden kann es ja nicht;)
